

# en koon friisk ~ en kan friisk ~ en kon friisk ~ en kuon friisk

Der Newsletter des Nordfriisk Instituut zur friesischen Sprache, Geschichte und Kultur

## *Gudai leew lidj,*

in der 52. Ausgabe unseres Newsletters *en koon friisk* vom Juni 2014 geht es um friesische Umschreibungen. Außerdem möchten wir Ihnen das Programm für das 24. Nordfriesische Sommer-Institut des *Nordfriisk Instituut* vorstellen.

## 1. jest kop ~ iarst kop ~ iaars kop ~ iirst kop ~ jarst kop ~ eerst kop

sölr. *Wārel*; hal. *Welt*; fe. *wäält*; öö. *welt*; moor.-ngoosh. *wråål*; wirh. *wraal*; halifr. *wraol*

Wenn man einen Sachverhalt unterstreichen möchte, verwendet man auf Friesisch gerne zwei Begriffe. Kann man sich z. B. auf etwas fest verlassen, so ist es *fer. was an seeker* (sicher und gewiss). Ist jemand ausgesprochen sonderbar, dann bezeichnet man ihn als *fer. nüürig an küürig* (merkwürdig und wunderlich). Fühlt man sich hingegen selbst nicht gut, weil man sich z. B. den Magen verdorben hat, dann wäre *fer. wia an wonerlik* (speiübel, wörtlich: übel und übel) die passende Umschreibung.

Sollte man nach getaner Arbeit so erschöpft sein, dass man sich nicht mehr *moor. rabe än rööre* (regen und bewegen) mag, kann man wohl mit Fug und Recht sagen, dass man *sölr. kant en klaar* (fix und fertig) ist. In so einem Zustand würde man sich wohl *fer. mä nian määcht an medel* (keiner Macht und Mitteln) dazu überreden lassen, irgendwo hinzugehen, wo es *öö. wimelt an grimelt* (wimmelt und wimmelt) vor Menschen.

Steigerungen, die man auf Deutsch mit „immer“ formuliert, wie z. B. immer mehr oder immer größer, drückt man auf Friesisch oftmals durch Verdoppelung aus wie *wirh. mur än mur* (mehr und mehr) oder *groter än groter* (größer und größer).

Auf Frasch kann man noch das Adjektiv *wrååls*, das sich von *wråål* (Welt) ableitet, zur Hilfe nehmen, um auszudrücken, dass etwas außerordentlich ist, z. B. *moor. en wrååls luk* (ein sehr großes Glück) und *en wrååls wäi* (ein sehr langer Weg). Somit ist eine *wråålsmäisterschap* auch auf Friesisch eine außerordentliche Meisterschaft, ob nun außerordentlich groß, außerordentlich lang oder außerordentlich schwer, bleibt dem Auge des Betrachters überlassen.

## 2. taust kop ~ naist kop ~ tweet kop ~ uur kop ~ tweerd kop ~ tweed kop

Dieses Jahr findet zum 24. Mal das Nordfriesische Sommer-Institut statt. Wegen der Bauarbeiten beim Nordfriisk Instituut werden die Vorträge im Bredstedter Bürgerhaus (Eingang Theodor-Storm-Str. 12) gehalten. Die Reihe wird von der Nord-Ostsee Sparkasse unterstützt. Das Programm sieht folgendermaßen aus:

### 24. NORDFRIESISCHES SOMMER-INSTITUT

Mittwoch, 2. Juli 2014, 19.30 Uhr:

Dr. Christian Ring, Nolde Stiftung Seebüll

#### **Die Kunst selbst ist meine Sprache**

Der Maler Emil Nolde

Mittwoch, 16. Juli 2014, 19.30 Uhr:

Dr. Bernd Brandes-Druba, Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein, Kiel

#### **Bewahren – Fördern – Bewusstsein wecken**

Die Arbeit des Denkmalfonds Schleswig-Holstein e. V.

mit besonderem Blick auf Nordfriesland

Gemeinsam mit der Interessengemeinschaft Baupflege

Mittwoch, 30. Juli 2014, 19.30 Uhr:

Sünje Gonnsen, Dr. Paul-Heinz Pauseback, Fiete Pingel, Prof. Dr. Thomas Steensen

#### **Mit Gott für Kaiser und Vaterland!**

Vor 100 Jahren: Der Beginn des Ersten Weltkriegs in Nordfriesland

Mittwoch, 13. August 2014, 19.30 Uhr:

Dr. Martin Stock, Landesamt für Küstenschutz, Nationalpark und Meeresschutz

#### **Unser wildes Wattenmeer**

Eine Multivisionsshow zum Weltnaturerbe Wattenmeer

Mittwoch, 27. August 2014, 19.30 Uhr:

Prof. Dr. Volkert Faltings, Ferring Stiftung, Alkersum/Föhr

#### **Seefahrt auf allen Weltmeeren**

Die Föhrer Navigationsschulen – ein nachahmenswertes Modell

Mittwoch, 10. September 2014, 19.30 Uhr:

Dr. Christian Demandt, Theodor-Storm-Gesellschaft, Husum

#### **Wahrheitssucher im Wundertempel**

Theodor Storms Novelle „Pole Poppenspärer“

*Abkürzungen:*

- sölr. = Sölring (Sylter Friesisch)  
fe.-öö. = Fering-Öömrang (Föhr-Amrumer Friesisch)  
hal. = Halunder (Helgoländer Friesisch)  
wirh. = Wiringhiirder freesk (Wiedingharder Friesisch)  
moor. = Mooringer frasch (Mooringer Friesisch)  
ngoosh. = Noordergooshiirder fräisch (Nordergoesharder Friesisch)  
halifr. = Halifreesk (Halligfriesisch)

*Redaktion dieser Ausgabe:* Antje Arfsten

---

Wer unseren Newsletter „*en koon friisk*“ nicht mehr erhalten möchte, kann ihn auf unserer Homepage <http://www.nordfriiskinstituut.de> unter „Newsletter-Abo“ abbestellen.